

Solms

Bilanz 2009 (ist noch nicht erstellt)	
Aktiva	Passiva
1 Anlagevermögen	1 Eigenkapital
	1.3.2 davon Jahresergebnis
2 Umlaufvermögen	2 Sonderposten
2.4 davon flüssige Mittel	
3 Rechnungsabgrenzung	3 Rückstellungen
4 Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	4 Verbindlichkeiten
	5 Rechnungsabgrenzung
Summe Aktiva	Summe Passiva

Einwohner	13.477	Verwaltung			
Ortsteile	5	93,8	Mitarbeiter zuzügl.	0,0	in Eigenbetrieben
Hebesätze in Prozent		Einrichtungen in kommunaler Trägerschaft			
GrdSt A	245	km	eigenes Straßennetz	110	
GrdSt B	290	5	Kindergärten mit	475	Plätzen
GwSt	350	1	Jugendzentren	0	Seniorenheim
Kreisumlage	39,81	1	Stadthalle	4	Bürgerhäuser
Schulumlage	18,19	1	Freibad	1	Hallenbäder
Eigenbetriebe für	Wasser, Abwasser	1	Sporthallen	9	Sportplätze
Eigengesellschaft für					

Ergebnishaushalt		Rechnungsergebnisse						Planansätze			Kennziffern				
		Sofern keine Dimension ausgewiesen, alle Angaben in T €						2008	2009	2010	2008	2009	2010		
Einwohner	Konto-Nr. (KVKR)	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010							
Ordentliche Erträge	50 bis 55					16.900	14.712	13.142	strenger Haushaltsausgleich ¹	ja	nein	nein			
Ordentliche Aufwendungen	60 bis 76					15.465	16.199	16.219	fiktiver Haushaltsausgleich ²	ja	nein	nein			
Verwaltungsergebnis						1.435	-1.487	-3.077	Haushaltssicherungskonzept ³	nein	ja	ja			
Finanzerträge	56,57					45	44	45	Freie Spitze ⁴	ja	nein	nein			
Finanzaufwendungen	77					350	498	615							
Finanzergebnis						-305	-454	-570							
Ordentliches Ergebnis pro Kopf						1.130	-1.942	-3.647							
außerordentliche Erträge	59					16	0	0							
außerordentliche Aufwendungen	79					0	0	0							
Außerordentliches Ergebnis						16	0	0							
Jahresergebnis						1.147	-1.942	-3.647							

¹ Ein strenger Haushaltsausgleich ist erreicht, wenn das ordentliche Ergebnis "0" oder positiv ist.

² Ein fiktiver Haushaltsausgleich kann durch ein positives außerordentliches Ergebnis erreicht sein.

³ Ein Haushaltssicherungskonzept muss erstellt werden, wenn das ordentliche Ergebnis negativ ist.

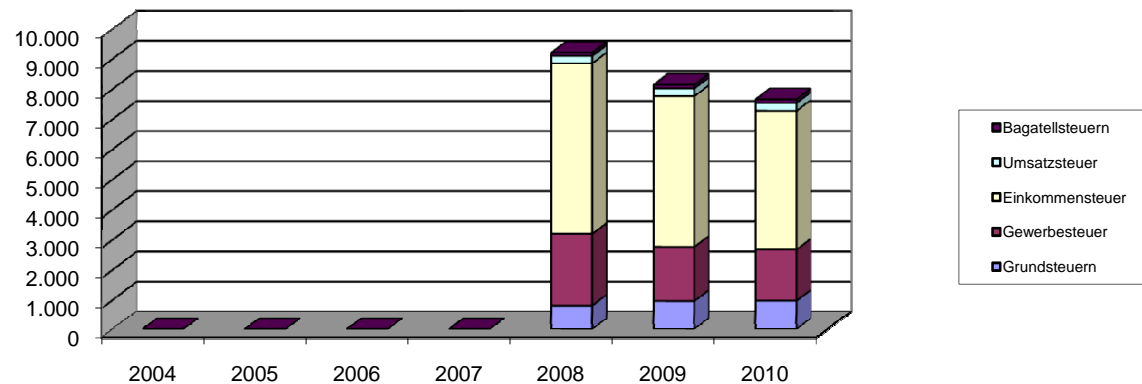
⁴ Freie Spitze bedeutet Jahresüberschuss und damit Zuführung zum Eigenkapital in der Bilanz.

Finanzhaushalt		2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	Liquiditätsprobleme ⁵		
Finanzmittelfluss									2008	2009	2010
aus Verwaltungstätigkeit	9					1.213	-1.341	-3.009	ja	ja	ja
aus Investitionstätigkeit	15					-1.546	-3.262	-1.651			
aus Finanzierungstätigkeit	18					310	2.545	904			
Cash-Flow						-23	-2.058	-3.756			
Finanzmittelbestand 1.1.	20					0	-23	-2.081			
Finanzmittelbestand 31.12.						-23	-2.081	-5.837			

⁵ Liquiditätsprobleme können bei einem negativen Cash-Flow auftreten.

Erträge		Rechnungsergebnisse					Planansätze			Kennziffern		
		Sofern keine Dimension ausgewiesen, alle Angaben in T €					2008	2009	2010	2008	2009	2010
Einwohner	Konto-Nr. (KVVKR)	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	Steuerquote ¹	54,5%	55,4%	58,4%
ordentliche Erträge gesamt	50 bis 55					13.601	13.477	13.477				
jährl. Veränderung						16.900	14.712	13.142				
Off.-rechtl. Lstg.-entgelte	51					#DIV/0!	-13,0%	-10,7%	Zuwendungsquote ²	25,6%	28,5%	23,6%
Anteil an ordentlichen Erträgen						1.996	721	734				
Erträge aus Zuweisungen	54					4.327	4.197	3.096	Gemeinschaftsteuerquote ³	64,0%	64,5%	63,4%
davon vom Land	5401					3.783	3.626	2.570				
Steuereinnahmen	55					9.214	8.149	7.671	Gewerbsteuerquote ⁴	25,8%	22,1%	22,2%
jährliche Veränderung						#DIV/0!	-11,6%	-5,9%				
pro Kopf						677 €	605 €	569 €	Bagatellsteuerquote ⁵	1,1%	1,4%	1,5%
Einkommensteuer	5500					5.655	5.000	4.605				
Anteil an Steuereinnahmen						61,4%	61,4%	60,0%	¹ Diese Quote ist das Verhältnis von Steuererträgen zu ordentlichen Erträgen. Je höher sie ist, desto größer ist die Selbstfinanzierung der Kommune. ² Diese Quote ist das Verhältnis von öffentlichen Zuweisungen zu den ordentlichen Erträgen. Sie drückt das Maß der finanziellen Abhängigkeit der Kommune aus. ³ Diese Quote erklärt den Anteil von Einkommen- und Umsatzsteuer am Steueraufkommen. ⁴ Diese Quote erklärt den Anteil der Gewerbesteuer am Steueraufkommen. ⁵ Diese Quote erklärt den Anteil aller Bagatellsteuern am Steueraufkommen.			
Umsatzsteuer	5504					245	255	261				
Anteil an Steuereinnahmen						2,7%	3,1%	3,4%				
Grundsteuer A	5551					16	16	16				
Anteil an Steuereinnahmen						0,2%	0,2%	0,2%				
Grundsteuer B	5552					816	963	974				
Anteil an Steuereinnahmen						8,9%	11,8%	12,7%				
Gewerbsteuer	5553					2.378	1.800	1.700				
Anteil an ordentl. Erträgen						14,1%	12,2%	12,9%				
jährliche Veränderung						#DIV/0!	-24,3%	-5,6%				
Gewerbsteuer netto	5553./738010					1.890	1.460	1.355				
jährliche Veränderung						#DIV/0!	-22,8%	-7,2%				
pro Kopf						139 €	108 €	101 €				
Spielapparatsteuer	555912					50	55	55				
Hundsteuer	555920					55	60	60				
Zweitwohnungsteuer	555960					0	0	0				

Steuererträge in T€



Aufwendungen	Rechnungsergebnisse						Planansätze			Kennziffern				
	Sofern keine Dimension ausgewiesen, alle Angaben in T €							2008	2009	2010	2008	2009	2010	
Einwohner	Konto-Nr.	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010						
	(KVKR)					13.601	13.477	13.477						
ordntl. Aufwendungen ges.	60 bis 78					15.465	16.199	16.219	Personalaufwandsquote¹	26,5%	28,3%	29,7%		
jährl. Veränderung						#DIV/0!	4,7%	0,1%	Personalintensität²	#DIV/0!	147,23	143,62		
für Personal	62,63,64,65					4.102	4.580	4.819	Konsumaufwandsquote³	47%	55%	58%		
davon für Versorgung	644-646					376	406	513	Sach- und Dienstleistgsintensität⁴	16,8%	17,5%	18,7%		
pro Kopf						302 €	340 €	358 €	Zinslastquote⁵	2,3%	3,1%	3,8%		
Personalbestand Kernhaushalt							91,54	93,84	Zinsdeckungsquote⁶	2,1%	3,4%	4,7%		
für Personal der Eigenbetriebe						0	0	0	Abschreibungsintensität⁷	0,0%	5,2%	5,2%		
Personalbestand Eigenbetriebe							0,00	0,00						
Personalaufw. inkl. Eigenbetriebe						4.102	4.580	4.819						
pro Kopf						302 €	340 €	358 €						
Gesamtbestand (Kernhaushalt und EB)						0,00	91,54	93,84						
für Sach- und Dienstleistg.	60,61,67-69					2.604	2.834	3.025						
für Abschreibungen	66					0	840	842						
für Steuern	70,73,74					8.237	7.341	6.805						
davon GwSt-Umlage	738010					488	340	345						
davon Umlage an Gemeinden	7354					6.521	6.940	6.425						
für Zuweisungen	71					138	189	204						
für Transferleistungen	72					0	0	0						
für Zinsen	77					350	498	615						
Konsumaufwendungen *						7.194	8.941	9.506						
pro Kopf						529 €	663 €	705 €						

* Durch die Kennziffer Konsumausgaben (vgl. auch Kennziffern) kann z.B. dargestellt werden, ob die durch Auslagerung erreichte Senkung der Personalausgaben tatsächlich zu geringeren Ausgaben geführt hat oder ob aufgrund höherer Zuschüsse lediglich eine Ausgabenverlagerung stattfand.

¹ Diese Quote gibt an, welchen Anteil die Personalauswendungen an den ordentlichen Aufwendungen ausmachen.

² Die Personalintensität ist die Relation zwischen Einwohner- und Beschäftigtenzahl. Ein hoher Wert bedeutet, dass rechnerisch jeder Bedienstete für eine große Zahl von Einwohnern tätig werden muss.

³ Diese Quote drückt die kommunale Eigenverantwortlichkeit der Gesamtaufwendungen aus. Hier werden die Aufwendungen für Personal, Sach- und Dienstleistungen, Abschreibungen, Zuweisungen und Zinsen zu den gesamten ordentlichen Aufwendungen in Beziehung gesetzt.

⁴ Diese Quote drückt den Aufwandsanteil für Sach- und Dienstleistungen aus. Ein niedriger Wert lässt erkennen, dass die Kommune sich vermehrt für die Inanspruchnahme von Leistungen Dritter entschieden hat.

⁵ Diese Quote zeigt den Zinsaufwand an den ordentlichen Aufwendungen an.

⁶ Diese Quote verdeutlicht die beanspruchten ordentlichen Erträge für den Zinsaufwand.

⁷ Diese Quote gibt an, welcher Anteil der Aufwendungen weitgehend unbeeinflussbar ist. Achtung: Eine niedrige Quote kann bedeuten, dass das Vermögen weitgehend abgeschrieben ist (Überalterung des Anlagevermögens).

Aufwendungen in T€

Year	Personalaufwand	Sachaufwand	Abschreibung	Zinsaufwand	Steuern	Zuweisungen	Transferleistungen
2004	~500	~500	~500	~500	~500	~500	~500
2005	~500	~500	~500	~500	~500	~500	~500
2006	~500	~500	~500	~500	~500	~500	~500
2007	~500	~500	~500	~500	~500	~500	~500
2008	~4,500	~2,500	~2,000	~1,500	~1,000	~1,500	~1,000
2009	~5,000	~2,500	~2,000	~1,500	~1,000	~1,500	~1,000
2010	~5,500	~2,500	~2,000	~1,500	~1,000	~1,500	~1,000

Anlagen	Rechnungsergebnisse					Planansätze		Abkürzungsverzeichnis	
	Sofern keine Dimension ausgewiesen, alle Angaben in T €								
	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010		
Einwohner					13.601	13.477	13.477	Aufwendg.	Aufwendungen
Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten gem. Muster 4 zu §1 GemHVO									
1. aus Anleihen					0	0	0	außerord. Ergeb.	außerordentliches Ergebnis
2. aus Krediten					8.290	10.798	10.051	Dienstleistg.	Dienstleistungen
2.6 davon vom Kreditmarkt					5.168	7.803	7.288	EB	Eigenbetrieb
3. aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen					0	0	0	EK	Eigenkapital
4. der Sondervermögen					0	0	0	gem.	gemäß
5. aus Rücklagen und Sonderrücklagen					0	0	0	GemHVO	Gemeindehaushaltsverordnung
6. aus Mitgliedschaften in Zweckverbänden					0	0	0	ges.	gesamt
7. aus Beteiligung an wirtschaftl. Unternehmen.					0	0	0	GrdStA	Grundssteuer A
8. aus lfr. Mietverträgen und ÖPP-Verträgen					0	0	0	GrdStB	Grundssteuer B
Summe					8.290	10.798	10.051	GwSt	Gewerbsteuer
pro Kopf					609,48	801,19	745,76	ha	Hektar
Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen und Rückstellungen gem. Muster 5 zu §1 GemHVO									
1. Rücklagen und Sonderrücklagen					0	0	0	HH	Haushalt
pro Kopf					0,00	0,00	0,00	inkl.	inklusive
1.1 aus Überschüssen des ord. Ergebnisses					0	0	0	jährl.	jährlich
1.2 aus Überschüssen des außerord. Ergeb.					0	0	0	km	Kilometer
1.3 zweckgebundene Rücklage					0	0	0	KVVR	Kommunaler Verwaltungsrahmen
1.4 Sonderrücklage					0	0	0	lfr.	langfristig
2. Rückstellungen (Summe)					0	0	0	Leistg.	Leistungen
pro Kopf					0,00	0,00	0,00	öff.rechtl Lstg.-entgelte	öffentlich rechtliche Leistungsentgelte
Übersicht über die Fraktionszuschüsse gem. Muster 6 zu §1 GemHVO									
1. Gesamtbetrag der Mittel					800	800	730	ÖPP	Öffentlich private Partnerschaft
3. Zus. gewährte geldwerte Leistg. (Summe)					0	0	0	ord.	ordentliche
Summe Fraktionsfinanzierung					800	800	730	Personalaufw.	Personalaufwand
pro Kopf					58,82	59,36	54,17	Rechn.-Abgrenz.-Posten	Rechnungsabgrenzungsposten
								Unternehm.	Unternehmen
								verbd.	verbundene
								wirtschaftl.	wirtschaftliche
								zus.	zusätzlich